

verweisen Sie darauf, dass Sie noch Auto fahren müssen. Mit Verboten innerhalb der Firma kommt man kaum weiter. Es ist wesentlich vernünftiger, gemeinsam über dieses Thema in der Firma zu diskutieren, bevor Verbote ausgesprochen werden.

### **Wie sicher ist Sicher?**

Denken Sie vor allem auch an den Aspekt Sicherheit. Einmal die Arbeitssicherheit auf der Baustelle selbst. Auch wenn Sie 25 Bierchen vertragen und Sie haben nur zwei getrunken,

hilft Ihnen das bei einem Unfall herzlich wenig. Die Krankenkassen werden sich einen Teil des Geldes für die Behandlungskosten wieder bei Ihnen holen, da Sie beim Konsum vom Alkohol während der Arbeit immer eine Mitschuld haben. So kann der Preis für eine Halbe Bier auf bis zu 5000,- DM betragen – ein wahrlich teures Vergnügen. Das gleiche gilt für das Autofahren. Auch wenn 0,5 Promille erlaubt sind: Sie sind beim Genuß nur eines einzigen Bierchens als Mitschul-

diger eines auch nur kleinen Unfalls verantwortlich und bekommen automatisch eine Anzeige vom Staatsanwalt. Auch hier sind die Kosten enorm, von den Strafen anschließend ganz zu schweigen.

**G**önnen Sie sich Ihr Bierchen nach Feierabend auf Ihrem Sofa oder an Ihrem Küchentisch und freuen Sie sich bereits während der Arbeit darauf. Erstens schmeckt es besser und zweitens genießen Sie ohne Reue. Auf der Arbeit aber sollte Bier

.....

## **Vorsicht Routine**

Die meisten Unfälle ereignen sich auf Wegen, die man täglich fährt. Grund dafür ist die Routine, die sich mit der Zeit einstellt. Häufig wird dann zu schnell gefahren. Be-

sonders Landstraßen bieten mit unübersichtlichen Kurven und Höhenänderungen Gefahrenpunkte, da man Hindernisse auf der Fahrbahn und entgegenkommende Fahrzeuge

nie vorhersehen kann. Man sollte daher nicht nur genügend Zeit für die Fahrt einplanen, sondern sich bemühen, den Weg stets so zurückzulegen, als wäre es das erste Mal.

(Quelle: SIFA 2/2000)

**Wo ... gibts Infos** 

zur Fort- und Weiterbildung

Natürlich unter [www.shk.de/bildung](http://www.shk.de/bildung)